Geberit verfehlte Ziele für 2001

JONA: Die Geberit-Gruppe hat im Jahr 2001 ihre Ziele nicht erreicht. Wie Europas führender Sanitärtechnik-Konzern mitteilte, wurde mit 1,165 Milliarden Franken ein um 3,6 Prozent geringerer Umsatz als im Vorjahr erreicht. Auch der Gewinn werde unter den Erwartungen bleiben. Probleme hatte Geberit auf dem deutschen Markt.

Die rückläufige Umsatzentwicklung sei zusätzlich durch den im Jahresverlauf erstarkten Franken beeinflusst worden, teilte Geberit am Dienstag mit. Insbesondere die Marktbedingungen in Deutschland seien schwierig gewesen. Geberit verzeichnete dort einen Umsatzrückgang in Lokalwährung um 9,1 Prozent. Damit ging der Anteil am Gruppenumsatz von 38,8 Prozent im Jahr 2000 auf 35,5 Prozent zurück. Auch in Grossbritannien, einem weiteren der acht Geberit-Kernmärkte, reduzierte sich der Umsatz in Lokalwährung um 1,1 Prozent. In den übrigen Kernmärkten sei hingegen ein Wachstum von 4,1 Prozent erzielt worden. Ausserhalb der Kernmärkte sei der Umsatz um 8,8 Prozent auf 133,8 Millionen Franken angestiegen.

Für das laufende Geschäftsjahr werde ein moderates Umsatzwachstum und eine Verbesserung des Nettoergebnisses erwartet.

VP Bank

VP BANK FONDSLEITUNG AG
9490 Vaduz • Schmedgass 6

Geldmarktfonds

VP Bank Cash & Geldmarktfonds

Schweizer Franken	CHF	1'073.91
Euro	EUR	1'118.58
US-Dollar	USD	1'290.84

Obligationenfonds

VP Bank Obligationenfonds

Schweizer Franken	CHF	1'042.56
Euro	EUR	1'098.66
US-Dollar	USD	1'201.31

Aktienfonds

VP Bank Aktienfonds

Schweiz	CHF	839.88
Euroland	EUR	915.08
USA	USD	784.26
Japan	JPY	52'796

Gemischte Fonds

VP Bank Anlagezielfonds für Stiftungen

Schweizer Franken	CHF	995.56
Euro	EUR	1'045.07

Ausgabe-*/Rücknahmepreise per 15. 1. 2002
*plus Kommission

VP Bank Fonds - Die Alternative

Gerne stehen Ihnen die Kundenbetreuer der VP Bank unter der Telefonnummer +423 / 235 66 55 für Fragen zur Verfügung.

Wirtschaft mit getrübten Erwartungen

Branchenspiegel der UBS: Pharmaindustrie als Zugpferde

UBS Hauptsitz in Basel an der Äschenvorstadt. Bei schwierigem Marktumfeld erwarten die Unternehmen im Jahr 2002 leicht steigende Umsätze und gehaltene Erträge, wie aus einer Umfrage der UBS hervorgeht. (Bild: Keystone)

ZÜRICH: Die Schweizer Wirtschaft schwankt zwischen Skepsis und Zuversicht. Bei schwierigem Marktumfeld erwarten die Unternehmen im Jahr 2002 leicht steigende Umsätze und gehaltene Erträge, wie aus einer am Dienstag publizierten Umfrage der UBS hervorgeht. Zugpferde sind Pharma sowie die Finanz- und Unternehmensdienstleister.

Über die besten längerfristigen Perspektiven verfügen daneben die Telekommunikation, die Chemie und die Elektroindustrie. Schlecht positioniert sind die Bereiche Bekleidung, Textil, das Baugewerbe und der Tourismus. Im Schnitt sehen die 3800 von der Grossbank UBS befragten Unternehmen aus 28 Haupt- und 84 Unterbranchen dem laufenden Geschäftsjahr differenziert zuversichtlich entgegen.

Obwohl die Umfrage im vergangenen November durchgeführt wurde, als die politische und wirtschaftliche Unsicherheit besonders gross war, wird mehrheitlich mit leicht positiven Umsätzen und gehaltenen Erträgen gerechnet. Gestützt wird der Trend von den drei optimistischen Sektoren Finanzdienstleistungen, Beratung und Kommunikation sowie Gesundheit.

Die kräftigste Nachfragesteigerung aller Branchen erwarten die Versicherer, gefolgt von der Pharmaindustrie und den Unternehmensdienstleistern. Pessimistisch zeigten sich allerdings zehn der 28 Branchen.

Am deutlichsten auf der Verliererseite sehen sich die Metallindustrie, das Baugewerbe und die Uhrenproduzenten.

Generell skeptisch schätzen die Unternehmer die Entwicklung der Ertragslage ein.

Das stabile Gesamtbild stützt sich auf Sonderfaktoren, da sowohl Banken wie Versicherer bei einer Normalisierung auf den Finanzmärkten und bei den Schadenfällen den im Vorjahr erlittenen Rückschlag wettzumachen hoffen.

Beim Personal zeichnet sich ein Ende der Aufbauphase ab. Einen bevorstehenden Stellenabbau signalisieren die Uhrenindustrie, die Logistik sowie die Kunststoff- und die Metallindustrie. Einen Mehrbedarf an Arbeitskräften melden dagegen Firmen aus jungen Branchen wie Informatik oder Unternehmensdienstleistungen sowie aus dem Gesundheits- und Sozialbereich. Auch bei den Investitionen legen die meisten Branchen eine Pause ein.

Bei den Preisen sehen der Gesundheits- und Freizeitbereich sowie die Versicherer Spielraum für Erhöhungen, während die Bausparten am deutlichsten mit nachgebenden Preisen rechnen. Relativ harmonisch verläuft laut Umfrage die Entwicklung zwischen den einzelnen Wirtschaftsregionen. Die infolge der Sperrung des Gotthardstrassentunnels kursierenden Befürchtungen über eine Isolation des Tessins wurden nicht bestätigt.

2001 enttäuschte Erwartungen

Das Geschäftsjahr 2001 bildete für die meisten Branchen eine Enttäuschung. Die Umsätze wuchsen zwar ansprechend, blieben aber deutlich hinter dem Vorjahr zurück.

Ihre Hoffnungen enttäuscht sahen vor allem die Vertreter der exportorientierten Bereiche Investitionsgüter und Tourismus.

Banken und Versicherer erlitten einen Gewinneinbruch, und auch die Textilproduzenten mussten eine Ertragserosion hinnehmen. Die besten Resultate erzielten die Telekommunikation, Pharma sowie die Unternehmensdienstleistungen und die Logistik.

Private Anzeigen

In Liechtenstein
EINFACH – GÜNSTIG

Jeden Samstag nur im Wochenmarkt des

Liechtensteiner VOLKSBLATT

Insertionsschluss: Mittwoch 12.00 Uhr

Anzahl Erscheinungen
1x ❑ 2x ❑ 3x ❑
Zutreffendes bitte ankreuzen.

Name:
Vorname:
Strasse/Nr:
PLZ/Ort:
Telefon/Fax:
E-Mail:

BESTELLCOUPON

Rubriken/Preise

❑ Möbel/Haushalt
❑ Sport/Hobby
❑ Tiere
❑ Glückwünsche
❑ Bekanntschaften
❑ Diverses
❑ Internet
❑ zu kaufen gesucht
❑ zu verkaufen
❑ zu vermieten
❑ zu verschenken
❑ Verloren/Gefunden
❑ Antiquitäten
❑ Bücher/Bilder
❑ Danke

Zutreffendes bitte ankreuzen.

PREIS PRO EINSCHALTUNG

❑ Bereich 1	CHF 30.–	❑ Bereich 6	CHF 55.–
❑ Bereich 2	CHF 35.–	❑ Bereich 7	CHF 60.–
❑ Bereich 3	CHF 40.–	❑ Bereich 8	CHF 65.–
❑ Bereich 4	CHF 45.–	❑ Zuschlag Chiffregebühr	CHF 25.–
❑ Bereich 5	CHF 50.–		

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Alle Preise inkl. 7,6 % Mehrwertsteuer. Bitte in Druckbuchstaben schreiben und pro Buchstabe und Satzzeichen immer 1 Feld benützen (Zwischenräume leer lassen). Halbfette Wörter unterstreichen. **Annullationen und Textänderungen sind nicht möglich.**

Der Verlag übernimmt für die Inhalte der Anzeigen keine Verantwortung.

GRATIS 1 2 3 4 5 6 7 8

COUPON AUSSCHNEIDEN, AUSFÜLLEN, BETRAG BEILEGEN UND EINSENDEN AN: LIECHTENSTEINER VOLKSBLATT, FELDKIRCHER STRASSE 5, 9494 SCHAAN